

# Agenda = Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **38 (1999)**

Heft 2: **Landschaftsarchitektur und Kunst im Dialog = Art et paysage en dialogue**

PDF erstellt am: **22.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Agenda · Agenda

**Bis 3. Oktober 1999,  
Oberhausen D**

**IBA Emscher Park Abschlussjahr**  
Zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen schliessen die zehnjährige Tätigkeit der IBA Emscher Park im Ruhrgebiet ab (siehe Beitrag in der Rubrik Schlaglichter in diesem anthos). Informationen: IBA Emscher Park, Telefon 0049-209-1703-0, Fax 0049-209-1703-298, www.iba.nrw.de

**Bis 17. Oktober 1999,  
Weil am Rhein D**

**Landesgartenschau Grün 99**  
Die 17. Baden-Württembergische Landesgartenschau wurde im April 1999 eröffnet. Vom 23. August bis 5. September 1999 werden Konzepte und Projekte zum Thema «trinationale Agglomeration Basel» vorgestellt. Informationen: Regionalplanungsstelle beider Basel, Hans Wirz, Rheinstrasse 29, 4410 Liestal, Telefon 061-925 59 43, Fax 061-925 69 82, E-Mail hans.wirz@bud.bl.ch

**Bis 11. Juni 1999, Insel Mainau  
Miniaturgärten**

Die Ausstellung «Zauberwelt der Miniaturgärten» zeigt zehn Gärten, die nur 70 x 70 cm gross sind. Die drei Künstlerinnen, welche die Gärten erschaffen haben, entwickelten die Miniaturgärten über Jahre hinweg. Massstabsgerechte Pflanzenverwendung, historisch exakte und detailgetreue Gartenornamente sowie die gekonnte gärtnerische Pflege vermitteln einen Einblick in alte und neue Gartenkulturen. Die Exponate sind eine Leihgabe des Frankfurter Palmengartens. Informationen: Telefon 0049-7531-303-117, Fax 0049-7531-303-273

**Bis September 1999, Potsdam D  
Fahrradtouren**

Potsdam per pedales e.V. veranstaltet Stadtführungen und Umlandtouren per Fahrrad, darunter zum Beispiel eine massgeschneiderte Tour «Land der Gärten» oder die Halbtagestour «Landschaftsgestaltung gestern und heute», auf der unter anderem das Gelände der BUGA 2001 erkundet wird. Informationen: Voltastrasse 4,

D-14482 Potsdam, Telefon und Fax 0049-33-17 48 00 57, E-Mail potsdam.per.pedales@t-online.de

**1. Juni 1999, Zürich  
Flughafen Zürich-Kloten**

«Flughafen Zürich-Kloten: Das Prinzip der nachhaltigen Entwicklung als Chance», Veranstaltung des ORL-Institutes, Fachbereich Raumordnung im GEP Pavillon ETH-Zentrum, 15.15 bis 18.45 Uhr. Informationen: Christian Kruse, ORL-Institut, Telefon/Fax 01-633 38 80, E-Mail kruse@orl.arch.ethz.ch

**1. bis 3. Juni 1999, Bern  
Umweltrecht**

Veranstaltung der Reihe Weiterbildung in Ökologie der Universitäten Bern, Freiburg, Neuenburg: Wald-, Naturschutz- und Gewässerschutzrecht I. Einführung für Nichtjuristen. Informationen: Weiterbildung in Ökologie: Chemin du Musée 8, 1700 Freiburg, Telefon 026-300 73 42, Fax 026-300 97 28, E-Mail gerhard.schneider@unifr.ch, <http://www.unifr.ch/environ>

**1. bis 4. Juni 1999, Bern, BEA expo  
Gemeinde 99**

Ausstellung des Schweizerischen Städteverbandes + Schweizerischen Gemeindeverbandes. Informationen: Solothurnstrasse 22, 3322 Schönbühl, Telefon 031-858 31 16

**4. Juni 1999, Biel  
Qualitätssicherung Landschaft**

Kurs der Schweizerischen Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu): Qualitätssicherung Landschaft ausserhalb des Baugebietes. Informationen: sanu, Postfach 3126, 2500 Biel 3, Telefon 032-322 14 33, Fax 032-322 13 20

**4 juin 1999, Bienne  
Paysage de qualité**  
*Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): Garantir un paysage de qualité en dehors des zones à bâtir.* Renseignements: sanu, case postale 3126,

2500 Bienne 3, téléphone 032-322 14 33, fax 032-322 13 20

**9. Juni 1999, Solothurn  
Gewässerschutzrecht**

Tagung veranstaltet von der Vereinigung für Umweltrecht: Das neue Gewässerschutzrecht – Verursacherprinzip und Finanzierung der Abwasserbeseitigung. Informationen: VUR, Postfach 2430, 8026 Zürich, Telefon 01-241 76 91, Fax 01-241 79 05, E-Mail vur.ade@email.ch

**10. Juni 1999, Ilanz  
Ortsplanung im Berggebiet**

Tagung der Bündner Vereinigung für Raumplanung: Ortsplanung im Berggebiet. Strategien für kleine Gemeinden ausserhalb der Tourismuszentren. Informationen: Daniel Monsch, Dorfhaus, 7076 Parpan, Telefon 081-382 23 23, Fax 081-382 23 38

**10 juin au 10 octobre 1999,  
Cernier**

**Festival de jardins**  
*Le deuxième Festival de jardins extraordinaires à Cernier, dans le canton de Neuchâtel, sera accompagné – du 19 juillet au 29 août 1999 – de l'exposition «Epainvantal», résultat d'un concours d'épouvantails. Renseignements: Site de Cernier, Route de l'Aurore 6, 2052 Cernier, téléphone 032-854 05 43, fax 032-854 05 41*

**11. Juni 1999, Zürich  
Gesichter der Stadt**

ORL-Seminar: Gesichter der Stadt: Entwurfsideen – Strategien – Fallbeispiele zum Gestaltwandel. Referenten aus europäischen Städten zeigen anhand aktueller Fallbeispiele Leitideen und Motive des Gestaltwandels auf. Bisherige Erkenntnisse, Erfahrungen und Methoden der Planung werden zur Diskussion gestellt. Referenten: Henry Chabert (Député du Rhone, Adjoint à l'Urbanisme, Vice-Président du Grand Lyon), Christiane Thalgot (Stadtbaurätin München), Joost Schrijnen (Deputy Director of the department of City Planning and



Housing in the City of Rotterdam), José Luis Mateo (Architekt, Barcelona), Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm (Stadtplaner und Publizist, Berlin).

Informationen:  
www.gesichter-der-Stadt-ethz.ch,  
Sabine Friedrich, ORL-Institut,  
ETH-Hönggerberg, 8093 Zürich,  
Telefon 01-633 67 61

**12. juin au 17. octobre 1999,  
Chaumont-sur-Loire**

**«Rien que des potagers»**

*Ce huitième festival international des jardins a comme thème le jardin potager. Trois grandes tendances ressortent du concours 99: une tendance ethnique avec des jardins venus de Chine, de Bangladesh, du Portugal, de l'Afrique..., une tendance technique et une tendance humoristique où l'on s'aperçoit que l'imagination est libre dans les jardins modestes.*  
Informations:

Conservatoire des jardins et du paysage, Ferme du château,  
F-41150 Chaumont-sur-Loire,  
téléphone 0033-2-54 20 99 22,  
fax 0033-2-54 20 99 24

**15. Juni 1999, Zürich**  
**Standortfaktor Freizeit**

Im Rahmen des Forums für Raumordnung veranstaltet das Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung an der ETH Zürich das Forum «Standortfaktor Freizeit. Trends, Strategien und räumliche Auswirkungen». 15.15 bis 18.30 Uhr im GEP-Pavillon, ETH Zentrum. Informationen: Vera Flückiger, ORL-Institut, Telefon 01-633 39 25, E-Mail VFlueckiger@orl.arch.ethz.ch, [http://www.orlethz.ch/FB\\_Raumordnung/forum/index.html](http://www.orlethz.ch/FB_Raumordnung/forum/index.html)

**17. bis 19. Juni 1999,  
Weihenstephan D**  
**Weihenstephaner Tage**

Veranstaltet vom Fachbereich Landschaftsarchitektur. Ausserdem ständiges Angebot: Sichtungsgarten, Garten am Oberdieck, Blindengarten.  
Informationen:  
Fachhochschule Weihenstephan, Fachbereich Landschaftsarchitektur, D-85350 Freising, Telefon 0049-8161-71 36 57, Fax 0049-8161-71 51 14

**23. bis 25. Juni 1999,  
Emmenmatt i.E.**  
**Siedlungshygiene in Entwicklungsländern**

Die Eidgenössische Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz (EAWAG) veranstaltet diesen praxisorientierten Kurs (PEAK): Siedlungshygiene in Entwicklungsländern: Abfallwirtschaft.  
Informationen: EAWAG, Sekretariat PEAK, Telefon 01-823 53 93 oder 01-823 53 61, Fax 01-823 53 75, <http://www.eawag.ch>

**23rd to 29th of June 1999,  
Copenhagen**  
**Research Symposium and IFLA World Congress**

The 36th IFLA World Congress (June 26 to 29) and the Urban Greening and Landscape Architecture Research Symposium (June 23 to 25) about Danish Landscape Architecture. Regional Landscapes from Danish, Scandinavian and International Points of view.  
Information:  
Congress Secretariat, IFLA, Conventum Congress Service, Carit Etlars Vej 3, DK-1814 Frederiksberg C, Fax 0045-33-31 63 99, [www.ifla.dk](http://www.ifla.dk)

**25. Juni 1999, Bern**  
**Verkehrsplanung**

Fachtagung der Vereinigung Schweizer Verkehrsingenieure: Was Menschen bewegt. Ergebnisse des interdisziplinären Forschungsprojektes Motiv und Motivationen der Verkehrsteilnahme und Verkehrsmittelwahl.  
Informationen: Binario Tre, Planungsbüro J. Dietiker, Ländistrasse 15, 5210 Windisch, Telefon 056-441 88 24

**25. bis 26. Juni 1999,  
Weihenstephan D**  
**Tagung Alleen**

Weihenstephaner Gartendenkmalpflegeseminar, Prof. Michael Goecke. Informationen: siehe unter 17. bis 19. Juni 1999

**28. bis 29. Juni 1999, Bern**  
**Nachhaltige Entwicklung**

Veranstaltungen in der Reihe Weiterbildung in Ökologie der

Universitäten Bern, Freiburg, Neuenburg: Nachhaltige Entwicklung – Konzepte und Umsetzung. Am 27. August: Nachhaltige Entwicklung – Umsetzung auf lokaler Ebene: Regenerationspark Seeland. Am 3. November: Nachhaltige Entwicklung – Umsetzung auf lokaler Ebene. Ittigen – Ökologie am Stadtrand.  
Informationen:  
siehe unter 1. bis 3. Juni 1999

**1. bis 4. Juli 1999, Berlin**  
**Die Temporären Gärten 1999**

Unter dem Motto «Die Peripherie im Zentrum» präsentiert der Bund Deutscher Landschaftsarchitekten (BDLA) seine Veranstaltungsreihe «Temporäre Gärten 1999» auf der Fischerinsel in Berlin Mitte (siehe Beitrag in der Rubrik Schlaglichter in diesem anthos).  
Informationen:  
BDLA, Landesgeschäftsstelle, Karl-Liebknecht-Strasse 111, D-14482 Potsdam, Telefon 0049-331-740 84 0, Fax 0049-331-749 84 99, <http://www.BDLA.de/LGBB/TempGaerten.html>

**4. bis 9. Juli 1999, Rapperswil**  
**Lightscape – Landschaft und Licht**

Die Abteilung Landschaftsarchitektur der Hochschule Rapperswil bietet als Sommerakademie einen experimentellen Workshop an, der von Jonathan Park, einem Lichtdesigner aus London, geleitet wird. Anmeldeschluss: 31. Mai 1999.  
Informationen: Sandra Graf, Telefon 0041-55-222 49 01, E-Mail [sandra.graf@hsr.ch](mailto:sandra.graf@hsr.ch), Anmeldung: HSR, Lucia Arpagaus, Oberseestrasse 10, PF 1475, 8640 Rapperswil

**10. Juli 1999, Stäfa**  
**Sommer im Naturgarten**

Kurs angeboten vom Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung.  
Informationen:  
VNG, Postfach, 4805 Brittnau, Telefon 062-752 96 80, Fax 062-751 12 84, [www.vng.ch](http://www.vng.ch)

**19. Juli bis 5. August 1999,  
Kasachstan**  
**Naturfreunde-Reise**

«Kulan-Nature People Develop-



ment», ein Reiseunternehmen, welches im Zusammenhang mit einem Naturschutzprojekt entstanden ist, organisiert diese Reise, auf der gewandert wird. Man trifft mit Bauern, Hirten, Kasachen und Kirgisen zusammen ... Informationen: Ueli Wittwer, Roschistrasse 15, 3007 Bern, Telefon/Fax 031-372 81 01

**16. bis 20. August 1999, Rapperswil**

**ELASA Minimeeting**  
Die «European Landscape Architecture Student Association» (ELASA) verbindet Landschaftsarchitekturstudenten ganz Europas. Dieses Jahr findet das Minimeeting in der Schweiz statt, das Thema lautet: «The Language of Landscape». Die Studenten werden sich mit dem Thema Landschaftsbild auseinandersetzen.

Informationen: SLASO (HSR, Abteilung Landschaftsarchitektur), Franziska Schlecht, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil, E-Mail fschlecht@hsr.ch, <http://www.hsr.ch>

**23d to 27th of August 1999, Ascona**

**Our Visual Landscape**

A conference on visual resource management. Centro Stefano Franscini, ORL-Institut, ETH-Zürich, Ascona, Monte Verita. The Conference will explore techniques for the analysis, visualisation and protection of our visual resources. Issues include landscape perception, visual resource mapping, visual simulation, integration of visual mapping and simulation tools. Applications cover landscape planning, forestry, mining, tourism, utilities and infrastructure. Information: phone 01-633 29 51, fax 01-633 11 02, internet: <http://www.orl.arch.ethz.ch/MonteVerita>

**23. und 30./31. August 1999, Bern,**

**Biodiversität und Recht**

Veranstaltung der Reihe Weiterbildung in Ökologie der Universitäten Bern, Freiburg, Neuenburg:

Biodiversität und Recht: Der Beitrag des Rechts zur Erhaltung und Förderung der Artenvielfalt.

Informationen: siehe unter 1. bis 3. Juni 1999

**25. August bis 19. November 1999, Rapperswil**

**Umwelt und Projektmanagement**

Berufsbegleitender Nachdiplomkurs der Abteilung Landschaftsarchitektur der Hochschule Rapperswil (in der Regel Donnerstag und Freitag sowie Samstagvormittag). Leitung Prof. Joachim Kleiner, Kosten CHF 3500.—, Anmeldeschluss 30. Juni 1999. Informationen: Sandra Graf, Telefon 0041-55-222 49 01, E-Mail [sandra.graf@hsr.ch](mailto:sandra.graf@hsr.ch), Anmeldung: HSR, Lucia Arpagaus, Oberseestrasse 10, PF 1475, 8640 Rapperswil

**27. August und 10. September 1999, Bern**

**Umweltverantwortliches Handeln**

Veranstaltung in der Reihe Weiterbildung in Ökologie der Universitäten Bern, Freiburg, Neuenburg: Umweltverantwortliches Handeln von Individuen – Hemmnisse und Veränderungsmöglichkeiten. Informationen:

siehe unter 1. bis 3. Juni 1999

**28. August 1999, Bern oder Solothurn**

**Wasser im Garten**

Kurs des Vereins für naturnahe Gartengestaltung VNG, das Angebot richtet sich hauptsächlich an Hobbygärtner. Mit Exkursion. Informationen:

VNG, Postfach, 4805 Brittnau, Telefon 062-752 96 80, Fax 062-751 12 84, [www.vng.ch](http://www.vng.ch)

**Septembre 1999, Fribourg**  
**Déchets biodégradables**

Conférence pour la formation continue en écologie des Universités Berne, Fribourg et Neuchâtel: Risques et défis de la gestion des déchets biodégradables: compostage, méthanisation, mise en décharge. Renseignements: Formation continue en écologie, Chemin du Musée 8, 1700 Fribourg, téléphone 026-300 73 42, fax 026-300 97 28, e-mail [gerhard.schneider@unifr.ch](mailto:gerhard.schneider@unifr.ch), <http://www.unifr.ch/environ>

**2. und 3. September 1999, Biel**  
**Naturschutz im Wald heute**

Seminar der Schweizerischen Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu), Code NL99WA. Informationen: sanu, Postfach 3126, 2500 Biel 3, Telefon 032-322 14 33, Fax 032-322 13 20.

**2 et 3 septembre 1999, Bienne**  
**La nature en forêt**

Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): Protection de la nature en forêt aujourd'hui. Code NL99WA. Renseignements: sanu, case postale 3126, 2500 Bienne 3, téléphone 032-322 14 33, fax 032-322 13 20

**11. September 1999, Bern, Pfäffikon, Stäfa, Wil**  
**Herbst im Naturgarten**

Kurs angeboten vom Verien für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung.

Informationen: VNG, Postfach, 4805 Brittnau, Telefon 062-752 96 80, Fax 062-751 12 84, [www.vng.ch](http://www.vng.ch)

**11. September 1999, Schweiz**  
**Tag des offenen Denkmals**

Volle Kraft voraus! Verkehr und Energie vom Mittelalter bis heute. Informationen:

NIKE, Moserstrasse 52, 3014 Bern, Telefon 031-336 71 11, Fax 031-333 20 60, E-Mail [nike-kultur@bluewin.ch](mailto:nike-kultur@bluewin.ch)

**11 septembre 1999, Suisse**  
**Journée européenne du Patrimoine**

A toute vapeur! Transports et énergie du moyen âge à nos jours.

Renseignements: NIKE, Moserstrasse 52, 3014 Bern, téléphone 031-336 71 11, Fax 031-333 20 60, e-mail [nike-kultur@bluewin.ch](mailto:nike-kultur@bluewin.ch)

**13 au 15 septembre 1999, Paris F**  
**Salons d'automne**

Les Salons d'automne de l'année 1998 ont accueilli plus de 60 000 visiteurs. Jarditec/Jardiflor, Urbatec/Urbaver et Hortimat/Newplants, regroupement de salons dans le domaine du végétal, du jardinage et



*de l'entretien des espaces verts.*  
Renseignements: Promosalons,  
Stauffacherstrasse 149,  
8004 Zurich, téléphone 01-291 09 22,  
fax 01-242 28 69

**16. und 17. September 1999, Tessin  
Verkehr und Architektur**

Herbsttagung der Vereinigung  
Schweizerischer Verkehrs-  
ingenieure. Informationen:  
SVI Zürich, Frau E. Ganz,  
Telefon 01-984 18 84,  
Fax 01-984 25 65,  
E-Mail ganz2@swissonline.ch

**17 au 20 septembre 1999,  
Gelsenkirchen D**

**L'avenir des régions industrielles**  
35<sup>ème</sup> congrès de l'association  
internationale des urbanistes:  
*L'avenir des régions industrielles –  
Stratégies régionales et plans  
d'action locaux.* Renseignements:  
Judy van Hemert,  
Executive Secretary, Mauritskade 23,  
NL 2510 HD Den Haag,  
Fax 31 70 361 79 09

**22 et 23 septembre 1999,  
Fribourg**

**Construction et environnement**  
*Conférence pour la formation  
continue en écologie des Universités  
Berne, Fribourg et Neuchâtel.*  
Renseignements:  
voir sous septembre 1999

**24. und 25. September 1999,  
Erfurt**

**Angewandte Stadtökologie**  
Tagung des Fachbereiches  
Landschaftsarchitektur der Fach-  
hochschule Erfurt: Angewandte  
Stadtökologie – von planungsrele-  
vanten Grundlagen bis zur  
praktischen Umsetzung.  
Informationen: Prof. Müller und  
Frau Prof. Völsch, FH Erfurt,  
Fachbereich Landschaftsarchitektur,  
Leipziger Strasse 77,  
D-99085 Erfurt,  
Fax 0049-361-670 02 59,  
E-Mail n.mueller@la.fh-erfurt

**27. und 28. September 1999,  
Wädenswil**

**CAD für Bauzeichner**  
CAD-Einführungskurs für Bau-  
zeichnerlehrlinge ab dem ersten  
Lehrjahr. Berufsbildungszentrum  
Wädenswil. Zweiter Kurs  
am 4. und 5. Oktober 1999.

Informationen: Christoph von Arx  
Telefon 01-789 99 08

**30. September bis 1. Oktober 1999,  
Fribourg**

**Umweltprojekte an der Schule**  
Veranstaltung in der Reihe Weiter-  
bildung in Ökologie der Univer-  
sitäten Bern, Freiburg, Neuenburg:  
Ein Umweltprojekt an der Schule  
– von der Idee zur Durchführung.  
2 x 2 Tage,  
Fortsetzung 9. und 10. Mai 2000.  
Informationen:  
siehe unter 1. bis 3. Juni 1999

**Dès Octobre 1999, Neuchâtel  
Diplôme ECOFOC**

*Etudes interdisciplinaires de trois  
ans à l'Université de Neuchâtel,  
dans le cadre de la Formation conti-  
nue en écologie. Thème de l'année  
1999-2000: l'environnement rural.*  
Renseignements:  
ECOFOC, Prof. J.-D. Gallandat,  
Institut de botanique,  
Emile-Argand 11, 2007 Neuchâtel,  
téléphone 032-718 23 26,  
fax 032-718 21 01

**Octobre 1999, deux jours, Fribourg  
La lutte contre le bruit**

*Conférences pour la formation  
continue en écologie des Universités  
Berne, Fribourg et Neuchâtel: La  
lutte contre le bruit: bruit de com-  
portement, établissements publics,  
manifestations.* Renseignements:  
voir sous septembre 1999

**1 octobre 1999, Lausanne  
Journée d'étude**

*New public management et colla-  
boration intercommunale dans le  
domaine des constructions.*  
Renseignements:  
ASPAN, Seilerstrasse 22, 3011  
Berne, téléphone 031-380 76 76,  
fax 031-380 76 77,  
e-mail vlp-aspam@planning.ch

**16. Oktober 1999, Baselland  
Wildsträucherlehrpfad**

Kurs angeboten vom Verein für  
naturnahe Garten- und Land-  
schaftsgestaltung VNG: «Am Wild-  
sträucherlehrpfad Sträucher-  
kenntnis erweitern, Früchte ken-  
nen und verarbeiten lernen.  
Informationen:  
VNG, Postfach, 4805 Brittnau,  
Telefon 062-752 96 80,  
Fax 062-751 12 84, www.vng.ch

**18. bis 22. Oktober 1999,  
Wädenswil**

**Devisierungsverfahren**  
Bauadministration Messerli. Für  
Lehrlinge ab dem dritten Lehr-  
jahr, ohne oder mit wenig Erfah-  
rung in der Devisierung, Voraus-  
setzung: Kenntnisse über Technik  
und Konstruktion im Gartenbau.  
Berufsbildungszentrum Wädens-  
wil. Informationen:  
Regula Aepli, Telefon 01-789 99 08

**27. bis 29. Oktober 1999, Köln D  
Dreifachmesse Köln**

Die «areal» ist wie jedes Jahr  
Teil der Dreifachmesse. Schwer-  
punkte der «areal» bilden  
Landschaftsbau, Flächenpflege,  
Landschaftsarchitektur, Urbanes  
Design, Lebendes Grün,  
Friedhofstechnik und -kultur.  
Die Beschaffungsentscheider  
aus dem Garten- und Landschafts-  
bau, Landschaftsarchitekten und  
andere Planer erhalten einen  
Überblick über das internationale  
Marktangebot. Die Solaria,  
internationale Fachmesse für  
Sonnenlichtsysteme, findet  
erstmalig überlappend statt.  
Informationen:  
Messe- und Ausstellungsgesell-  
schaft Köln, Postfach 210760,  
D-50532 Köln,  
Fax 0049-221-821-2574, Internet  
<http://www.koelnmesse.de>

**29. Oktober 1999 bis 3. März  
2000, Rapperswil**

**Computervisualisierung**  
Berufsbegleitender Nachdiplom-  
kurs zum Thema Computervisual-  
isierung in Planung und Gestal-  
tung (CAD, EBV, VIS, WWW),  
Freitag und zusätzliche Blockwo-  
chen. Leitung Prof. Peter Petschek,  
Kosten CHF 3500.—.  
Auskünfte bei: Sandra Graf,  
Telefon 0041-55-222 49 01,  
E-Mail sandra.graf@hsr.ch,  
Anmeldung: HSR,  
Lucia Arpagauer, Oberseestrasse 10,  
PF 1475, 8640 Rapperswil

**29. Oktober 1999, Biel  
Ersatzmassnahmen**

Seminar der Schweizerischen  
Ausbildungsstätte für Natur-  
und Umweltschutz (sanu):  
Probleme im Zusammenhang mit  
Wiederherstellungs- und Ersatz-  
massnahmen, nach Art.18 NHG,



Vertiefungsseminar, Code NL99FS.  
Informationen:  
siehe unter 4. Juni 1999

**29 octobre 1999, Bienne**  
**Mesures de remplacement**  
*Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): Problèmes en relation avec les mesures de reconstitution et de remplacement. Selon l'art. 18 LPN, séminaire d'approfondissement. Code NL99EM. Renseignements: voir sous 12 mars 1999, sanu*

**5., 12., 19. und 26. November 1999, Bern**  
**Umweltrecht**  
Veranstaltung in der Reihe Weiterbildung in Ökologie der Universitäten Bern, Freiburg, Neuenburg: Wald-, Naturschutz- und Gewässerschutzrecht II. Bearbeitung von Rechtsfällen inklusive Verfahrensrecht. Informationen: siehe unter 1. bis 3. Juni 1999

**6. November 1999, Bern, Pfäffikon, Stäfa, Wil**  
**Winter im Naturgarten**  
Kurs angeboten vom Verein für naturnahe Garten- und Landschaftsgestaltung. Informationen: VNG, Postfach, 4805 Brittnau, Telefon 062-752 96 80, Fax 062-751 12 84, www.vng.ch

**11 novembre 1999, Fribourg**  
**Nouveaux standards dans le bâtiment**  
*Conférences pour la formation continue en écologie des Universités Berne, Fribourg et Neuchâtel: Les nouveaux standards énergétiques et écologiques dans le bâtiment. Renseignements: voir sous septembre 1999*

**12 novembre 1999, Fribourg**  
**Réseaux de chauffage**  
*Conférences pour la formation continue en écologie des Universités Berne, Fribourg et Neuchâtel: Les réseaux de chauffage de l'avenir: au bois! Renseignements: voir sous septembre 1999*

**3. Dezember 1999, Biel**  
**Sport und Landschaft**  
Seminar der Schweizerischen Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu): Freizeit,

Sport und Natur & Landschaft. Code NL99FS. Informationen: siehe unter 4. Juni 1999, sanu

**3 décembre 1999, Bienne**  
**Sports et paysage**  
*Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): Loisir, sports et nature & paysage. Code NL99FS. Renseignements: voir sous 4 juin 1999 sanu*

**Janvier à juin 2000, Neuchâtel**  
**L'environnement rural**  
*Dans le cadre du cours ECOFOC (un cycle d'étude de trois ans), le thème de l'année 2000: L'environnement rural: Hommes, bêtes et cultures; Agricultures et environnement; Agriculture, nature et paysage; Politique agricole et cadre légal; Produits, labels et consommateurs. Renseignements: ECOFOC, Prof. J.-D. Gallandat, Institut de botanique, Emile-Argand 11, 2007 Neuchâtel, téléphone 032-718 23 26, fax 032-718 21 01*

**février 2000, Bienne**  
**Spécialiste de l'environnement**  
*Le Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu) organise ce cycle de formation «Spécialiste de la nature et de l'environnement» qui débutera en février 2000. Son délai d'inscription est fixé au 15 septembre 1999. Le concept de cette formation est basée avant tout sur la pratique: les intervenants sont tous des professionnels actifs dans leur domaine et de nombreux modules ont lieu sur le terrain. Environ 105 jours de formation seront repartis sur deux ans. Seules 24 places sont disponibles dans cette nouvelle classe. Renseignements: voir sous 4 juin 1999, sanu*

**Février/mars 2000, Fribourg**  
**Sites contaminés**  
*Conférence pour la formation continue en écologie des Universités Berne, Fribourg et Neuchâtel: Assainissement des décharges et sites contaminés: aspects juridiques, géologiques et biologiques. Renseignements: voir sous septembre 1999*

**17. Februar 2000, Biel**  
**Ufermanagement**  
Seminar der Schweizerischen Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu): Ufermanagement. Integration wissenschaftlicher, rechtlicher, technischer und finanzieller Aspekte in der Planung. Code NL00UV. Informationen: siehe unter 12. März 1999, sanu

**17 février, Bienne**  
**La gestion des rives**  
*Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): La gestion des rives. Intégration des aspects scientifiques, juridiques, techniques et financiers dans la planification. Code NL00UV. Renseignements: voir sous 4 juin 1999, sanu*

**30. März bis 2. April 2000, Zürich**  
**Gartenmesse Grün 2000**  
Die Gartenmesse Grün 2000 findet im Schützenhaus Albisgütli und auf dem angrenzenden Terrassengelände am Fusse des Uetliberges statt. Informationen: GartArt GmbH, Telefon 031-922 40 40, Fax 031-922 04 45, E-Mail info@gruen.ch, www.gartenmesse.ch

**April 2000, Biel**  
**Zukunft der Kulturlandschaft**  
Seminar der Schweizerischen Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz (sanu): Zukunft der Kulturlandschaft. Biodiversitätsförderung zwischen Nutzung und Schutz, eintägiges Seminar. Code NL00KL. Informationen: siehe unter 4. Juni 1999, sanu

**Avril 2000, Bienne**  
**L'avenir du paysage cultivé**  
*Séminaire du Centre suisse de formation pour la protection de la nature et de l'environnement (sanu): L'avenir du paysage cultivé. Favoriser la biodiversité entre exploitation et protection, séminaire d'un jour. Code NL00KL. Renseignements: voir sous 4 juin 1999, sanu*